

Ressort: Vermischtes

RAF-Prozess-Protokolle in Stasi-Unterlagen aufgetaucht

Berlin, 25.05.2014, 12:24 Uhr

GDN - Auf bisher unbekanntem Wege sind Wortprotokolle des Prozesses gegen RAF-Mitglieder aus den Jahren 1975 bis 1977 der DDR-Staatssicherheit übermittelt worden. Die jetzt in der Stasi-Behörde entdeckten Protokolle sind von zeitgeschichtlicher Bedeutung, weil es in der Bundesrepublik fast keine mehr gibt, berichtet der "Spiegel".

Das Oberlandesgericht Stuttgart hatte die meisten der 192 Verhandlungstage gegen die Köpfe der sogenannten ersten RAF-Generation wie Andreas Baader und Gudrun Ensslin auf Tonband mitschneiden und die Bänder abtippen lassen. Tonträger und Abschriften wurden vernichtet. Die jetzt vorliegenden Protokolle von zwölf Verhandlungstagen im August und September 1976 zeigen die harte Verhandlungsführung im Hochsicherheitssaal von Stuttgart-Stammheim. Dokumentiert sind darin zudem die Strategie von Verteidigern wie dem späteren Innenminister Otto Schily und Ausfälle der Angeklagten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35140/raf-prozess-protokolle-in-stasi-unterlagen-aufgetaucht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619